

Marcelini

Bauchreden - Zauberkunst - Moderation



Info-Mappe

Marcelini & OSKAR



Marcelini & Oskar @ Da Capo Varieté Darmstadt,
November / Dezember 2015

Künstler des Jahres 2014
Bester Bauchredner

Preisträger „Kleinkunstpreis
Niedersächsischer Laubenpieper“
Hannover 2011

Bauchrednershows

für Gala, Show und Varieté

Marcelini & Oskar sind Herrchen und Hund, teilen Haus und Hütte und gehen gemeinsam durch dick und dünn. Und natürlich Gassi. Obwohl es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt. Die Ambitionen sind jedenfalls klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht drängt. Und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen... und ausnahmsweise für die eine oder andere Illusion kurz mal runterlassen. Oskar und Marcelini - das tierischste Duo seit Mowgli und Shir Khan!

Zauberkunst

als Showeinlage für Gala, Event und Show

Zauberkunst komisch, unterhaltsam, erstaunlich und niveauvoll! Von der magischen Einlage bis zur abendfüllenden Unterhaltungsshow hat Marcelini für Sie das passende Konzept und macht aus Ihrer Veranstaltung ein unvergessliches Erlebnis!

Moderation

für Gala, Show, Varieté und Event

Plaudernd, singend, zaubernd und zusammen mit seinem Hund Oskar: Marcelini führt charmant durch das Programm und präsentiert Show-Acts, führt Interviews und vermittelt dem Publikum Informationen auf unterhaltsame Weise. Erleben Sie den modernen Conférencier in seiner unvergleichlichen Art!





PRESSEMITTEILUNG

KULTUR

Süßes Hündchen mit losem Maul

Bauchredner Marcelini gastierte mit Oskar im Jungen Theater Forchheim — Zauber



Zauberer Marcelini hatte alle Hände voll zu tun, seinen vorlauten Hund Oskar im Zaum zu halten.

Foto: Roland Huber

All die Erziehungsmühen, all die Zeit – alles umsonst mag sich der eine oder andere Erziehungsberechtigte der überraschend zahlreich anwesenden Kinder gedacht haben angesichts der Sprüche, die da von Oskar von der Bühne des Jungen Theater Forchheim tönen.

Dieser Oskar liegt auf den Armen seines Herrchens Marcelini und aus dem wuscheligen Hundeschnäuzchen jagt ein kesser Spruch den anderen. Auch die Zote scheut die Hundepuppe nicht. Baggert an, was das Zeug hält, unter Einsatz aller honigsüßen Schnuckeligkeit, all der aus realen Hundebetteleien vertrauten so pur und rein erscheinenden, geradezu Körper gewordenen Unschuld, die ihm sein Hersteller als potenzielle Ausdrucksmöglichkeiten mitgegeben hat.

Zuerst wird für das Herrchen im Publikum nach einem neuen Frauchen gesucht, dann, als sich ein recht realer Hund im Saal bemerkbar macht, der in dem Bühnenartgenossen offenbar einen Revier-Rivalen wirt-

tert, wird die „Artgenossin“ angebagert – und das Publikum lernt: Hunde reden nicht lange um die wichtigen Sachen herum.

Prickelnd wie eisgekühlter Sekt

„Marcelini“ – der Name weckt nicht zu Unrecht Assoziationen nach Varieté Bühnen, Sekt in Eiskübeln, nach Damen, die aus unterarmlangen Zigarettenspitzen rauchen. Zurecht ist Marcelini Träger des 7. Internationalen Showpreises in der Sparte Entertainment – denn dieser Bauchredner, Sänger und Zauberer ist ein wunderbarer Unterhalter, der eine Bühnenshow von fast drei Stunden Länge bietet, nach deren Ende man fragt: „Was, schon vorbei?“

Die Vielfalt, die in diesen fast drei Stunden geboten wird, ist immens. Marcelini zaubert Tricks der alten, Tricks der schönen Art, in der nicht schon Tage zuvor Sattelschlepper Equipment anliefern müssen, damit man dann am Abend ganze Zoos scheinbar verschwinden lassen kann. Nein, Marcelini lässt Münzen mehr

und weniger werden, Weinflaschen mal verschwinden, mal sich vermehren, er arbeitet mit Seidenpapierkügelchen und unvorhersehbar auftauchenden Bällen. Kleine Tricks, leicht und locker scheinende Tricks, deren Funktion man zum Teil auch schon irgendwo dunkel in Erinnerung hatte – doch bewahre, wenn Marcelini beginnt, einen Trick zu erklären. In dem Moment, in dem man glaubt, man hätte verstanden, erhält der Trick eine neue Wendung – und zurück bleibt wieder einmal nur heiteres Staunen.

Marcelini erweckt nicht nur Oskar zum Leben, auch die von ihrem Zivi im Rollstuhl auf die Bühne geschobene Frau Wagner ist um lose Sprüche (und Lieder) nie verlegen. Dank dieser kämpferischen Rentnerin werden die Zuschauer Zeugen der Verkündung eines neuen Kampfprogramms: „Ja wir sind alt und wir werden immer mehr / und ab heute beginnt die Gegenwehr / ihr wart zu eurer Omi zu lang fies / Omis Rache ist süß.“

ALEXANDER J. WAHL



Das abendfüllende Theaterprogramm

Die neue
Show!



„Friede, Freude, Hundekuchen“ *Solo-Variété zu sechst...*

Marcelini & Oskar sind nicht nur Hund und Herrchen, sondern auch ein tierisches Paar, das gemeinsam durch dick und dünn, und natürlich Gassi geht. Und die erleben so einiges auf den Bühnen der Welt! Denn Marcelini versucht seinen frechen Hund zu erziehen. Doch der halbstarke Golden Retriever führt eher sein Herrchen Gassi, als umgekehrt. Dabei treffen sie zum Beispiel auf einen sprechenden Schuh, Oskars Untermieter – einer Kirchenmaus, oder Oskars Stammbaum. Und natürlich dürfen eingängige Songs und die ein oder andere erstaunliche Illusion nicht fehlen!

Wie im wirklichen Leben, so ist es auch bei Hund und Herrchen: Es wird gelacht, geliebt, gelitten und gestritten... Doch am Ende ist immer alles „Friede, Freude, Hundekuchen...“ Die Zuschauer erwartet ein tierischer Spaß und ein zauberhafter Variétéabend mit Bauchreden, Zauberkunst, Musik und Comedy.

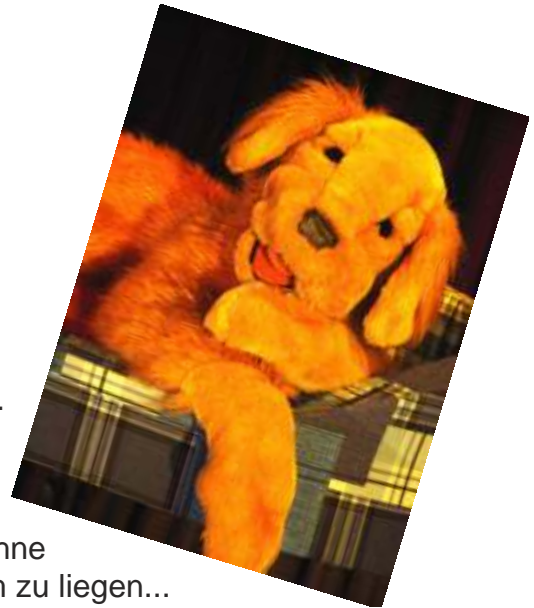


Die Figuren

Oskar

Oskars Stammbaum geht zurück auf den Schoßhund von Julius Caesar - den berühmten „Bello Gallico“. Oskars künstlerisch-kreative Ader wurde ihm von den Eltern in die Wiege gelegt. Sein Vater war Stunthund für Rin-Tin-Tin, Lassie und Til Schweiger; die Mutter hat eine eigene Kolumne in der BamS (Bellt am Sonntag). Dem deutschen Publikum ist Oskar vor allem durch seine Auftritte in „Der große Bellheim“ und als Synchronstimme von Kommissar Rex bekannt.

Er traf Marcelini und beschloss, ab sofort auf die Showbühne zu gehen, um seinem Herrchen ein bisschen auf dem Arm zu liegen...



Kammersängerin Gertrud Wagner & ihr „Bufdi“

Gertrud Wagner ist eine liebenswerte Oma, die es aber faustdick hinter den Ohren hat. Und dabei geht sie ihrem „Bundesfreiwilligendienstler“ gehörig auf die Nerven. Sie weiß, wie man mit solchen "Jungs" umgehen muss, damit sie machen, was man will. Sie will wieder auf die Bühne zurück! Und singen kann sie auch...

Und zwar "Omas Rachesong"...

Denn jetzt schlägt die Generation 80+ zurück!
Comedy und Bauchreden einmal ganz anders!



Gary Diamond

Gary Diamond ist Las-Vegas-Superstar. Und so kommt er auch standesgemäß im Rolls Royce auf die Bühne gefahren und nimmt an seinem Glitzer-Flügel platz. Er ist Deutschlands Glamur- Coatch Nummer eins, und hat nicht nur Angela Merkel das Lächeln ins Gesicht gezaubert. Er hat auch harte Fälle, wie Marcelini oder das Publikum, das jeden Abend vor ihm sitzt. Doch er versucht es immer wieder. Nicht zuletzt durch seine dekadente Art und seine Lieder am Flügel, sondern auch mit einem besonderen Special-Effect á la Las Vegas begeistert er die Zuschauer. Liberace würde ihn lieben!





Unser neuer Star!

EDNA van de Flitterglitter

Sie ist der neue Star auf deutschen Bühnen!
Der Travestiestar aus Amsterdam erobert jetzt mit Hilfe von Marcelini Deutschland und plaudert und singt sich in die Herzen und Lachmuskeln der Zuschauer. Schräg, schrill und bunt wie ein Schmetterling.

Mit sagenhaften Kostümen und einem losen Mundwerk plappert die in ihrem charmanten holländischen Dialekt über Männer, Frauen, Triebe und Liebe!

Sie holt sich Ihren Gogo-Boy auf die Bühne und beherrscht die Kunst des „Quick-Change“ perfekt.

Erleben Sie die Kunst der Travestie in einer einzigartigen Bauchrednershow!





Referenzen

KÜNSTLER DES JAHRES 2014 - SPARTE BAUCHREDNER

Preisträger des Niedersächsischen Kleinkunstpreises „Laubenpieper“ Hannover 2011

Da Capo Varieté Darmstadt	Bundesakademie Wolfenbüttel
Renitenz Theater Stuttgart	Gauklerfest Koblenz & Café Hahn
Schmidt Theater und	Gauklerfest Berlin
Schmidt´s Tivoli Hamburg	Thüringen Tag Pößneck
Dasdie Brettl Erfurt	ADAC Deutschland
Konzertscheune Calden	Kleinkunsthöhne Hannover
Junges Theater Forchheim	Stadthalle Landstuhl
Altes Theater Heilbronn	Gackeleia - Kunsthalle Ronneburg
Landestheater Coburg	Maritim Hotel Ulm
Landestheater Tübingen	Maritim Hotel Nürnberg
Theater Heidelberg	Hotel Schloß Hohenstein
Waldbühne Heldritt	Hotel Goldene Traube Coburg
Liederhalle Stuttgart	Schlosshotel Hohenstein
Freiheitshalle Hof	Messe Nürnberg
Kongresshalle Böblingen	Neue Messe Stuttgart
Goldsaal Westfalenhalle Dortmund	Plassenburg Kulmbach
Stadthalle Tuttingen	Kukubili Event Agentur
Graf Zeppelin Haus Friedrichshafen	Mercedes Benz Stuttgart
Haus am See, Bad Waldsee	Ford Deutschland
Stadthalle Treuchtlingen	Collegium Augustinum
Stadthalle Laupheim	Sanofi Pharma Berlin
Stadthalle Calw	Allianz Versicherung
Kongresshaus Rosengarten Coburg	HUK Coburg Versicherung
Knopfstadel, Biberach	Comerzbank
Sparkasse Sigen / Radolfzell	Hypo Vereinsbank
Deutsche Postbank AG	Brose Fahrzeugteile
Alte Knabenschule Stockstadt	Kaeser Kompressoren
Puppentheater Halle	Liebherr
Kulturforum Fürth	Verlag Straubinger
Cirkus René & Patricia Althoff	IBM Deutschland
Landesgartenschau Pfullendorf	Siemens AG
MS Hamburg	SWR, SAT 1, BR, TV-Oberfranken
MS Deutschland	Karnevalsvereine aus Franken, Thüringen
MS Delphin	und der Kurpfalz...



Moderation

Erleben Sie den modernen Conférencier in seiner unvergleichlichen Art!

Moderationen mit hohem Unterhaltungswert, Infotainment und abwechslungsreicher Programmgestaltung mit Zauberkunst und natürlich Oskar, seinem frechen Hund!
Marcelini führt charmant und viel Gefühl für das Publikum durch das Programm und präsentiert Show-Acts, führt Interviews und vermittelt dem Publikum Informationen auf unterhaltsame Weise.





PRESSEMITTEILUNG

DIE RHEINPFALZ – NR. 49

Tierisches Vergnügen

Marcelini & Oskar in der Stadthalle Landstuhl

VON REINER HENN

Kleinkunst ist derzeit vielerorts Trumpf. So war auch der familiäre, gemütliche sowie überschaubare Rahmen der Kleinkunstbühne im oberen Foyer der Landstuhler Stadthalle am Mittwoch dicht besetzt. Und das Publikum ließ sich von dem Duo Marcelini & Oskar in der Veranstaltungsreihe „Schön gehört“ auf Anbieten in eine eigene Welt zwischen Magie, Fantasie und Varieté entführen.

Wohl dem, der diese glückliche Gabe hat, Menschen verschiedenster Generationen und Professionen stundenlang zu faszinieren. Marcus Geuss hat dafür eine originelle Mischung aus komödiantischer szenischer Darstellung, Pantomime, Puppenspiel, Bauchrednerei, Kabarett und Zauberei zu einer revueartigen Bühnenshow kombiniert. Dafür wurde Geuss alias Marcelini 2008 zum Künstler des Jahres als bester Bauchredner gekürt; 2007 war er Preisträger des Internationalen Showpreises und zuletzt 2011 Preisträger des Niedersächsischen Kleinkunstpreises „Laubenpieper“ in Hannover.

Oskar, den in Naturgröße gefertigte Plüschhund der Rasse Golden Retriever, erweckt der im gemütlichen Plauderton alle Herzen erobernde Entertainer zum Leben. Oskars Habitus wirkt – das erkennt jeder Hundefreund sofort – täuschend echt. Er zeigt eine große Palette von Gefühlen wie Verlegenheit, Hilflosigkeit, aber auch schelmische Raffinesse. Es ist ein Erfolgsrezept des eloquenten Moderators und Alleinunterhalters, dass er ständig den Kontakt zu den überaus vielen Besuchern sucht und sie teilweise auch auf der Bühne einbezieht. Eine Mitmach-Show also, scheinbar improvisiert und doch einer ausgeklügelten Mischung aus hohem handwerklichen und sprachlichen Können geschuldet.

Als Bauchredner profitiert er von der Illusion des lebenswerten vier-

beinigen Begleiters, dem er sein Programm „Hundeleben“ widmet. Herrchen und Hund gehen gemeinsam durch dick und dünn, bewohnen gemeinsam Haus und Höhle. Doch in einem gravierenden Punkt haben sie in dem charmannten Spiel keine Übereinstimmung: Oskar sucht für sich und sein Herrchen ein Frauchen – und das ausgerechnet im überrumpelten Landstuhler Publikum.

Mit dieser Masche hat der gewitzte Entertainer das sprichwörtliche Eis gebrochen. Es ist ein Kunstgriff, dass stets die Illusion genährt wird, dass eigentlich der Hund die Initiative ergreift und den Menschen an die Leine nimmt. Mit seiner frechen Schnauze bringt der ungeniert Peinlichkeiten verbreitende Hund sein Herrchen – und manchen im Publikum – in Verlegenheit.

Ansonsten sind die Alltagsgeschichten aus der erzählten Sicht des Hundes beim Gassigehen eher Banalitäten, die aber von der ausdrucksstarken Gestik und Mimik beider leben. Ohnehin bräuchste Marcelini noch nicht mal eine solche Puppe, bei seinen Zauberkünsten reichten ihm auch die aufgesteckten Kulleraugen aus, um das Publikum bei der Zauberkunst abzulenken. Originell war, dass er bei seinen vielen Zauberricks zwar scheinbar die Betrachter in die Geheimnisse einweihete, gleichzeitig aber mit Ringen und Seilen immer wieder neue Rätsel aufgab.

Seine Bühnenshow bemüht dabei diverse Requisiten, und ab und zu kommen stimmlich ansprechende Kostproben vom eingespielten Trailer, perfekt im Timing, subeil auf die Revue abgestimmt. So wird beispielsweise zu den Zaubervorführungen die Erkennungsmelodie der „Sendung mit der Maus“ passend eingespielt. Hinter dieser scheinbar reinen Unterhaltung steckt also viel an minutiöser Detailarbeit, vom aufwendigen Kostüm des Zauberers bis zur Bühnentechnik. Die Show ist also mehr als nur ein tierisches Vergnügen.



Zauberkunst



Lassen Sie Ihr Publikum verzaubern und bestens unterhalten.

Ob bei der „Sendung mit der Maus“ die Zauberkunst erklärt wird, ein lebendes Tüchlein Kapriolen schlägt oder die Philosophie eines Zauberseils ergründet - Marcelini lässt staunen, lachen und die Zeit vergessen!

Von der magischen Einlage bis zur abendfüllenden Unterhaltungsshow hat Marcelini für Sie das passende Konzept. Ob als Solist oder zusammen mit seinem Pianisten im Stil der 20er Jahre: Er präsentiert zauberhafte Unterhaltung der Sonderklasse, magisches Entertainment und gekonnte Moderationen, modern, frech und witzig!

Marcelini & OSKAR



Kontakt:

Marcelini & Oskar - Marcus Geuss
Reichsdanksiedlung 46, 96450 Coburg
Tel.: 0 95 61 / 8 53 15 03 - Fax: 0 95 61 / 8 53 15 04
Mobil: 01 70 / 2 78 72 50

management@zauberwelt.de

www.marcelini.de